

	<p>Object: Kombetin - Strophantin Boehringer</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Collection: Hallo mein Herz</p> <p>Inventory number: LPV079</p>
--	---

Description

Kombetin - Strophantin Boehringer: Original Papp-Schachtel für 11 Ampullen a 0,0005 g, 1 ccm, schwarz etikettiert. Zusätzlich eingelegt (quer) 4 weitere identische Ampullen. Beipackzettel zur intravenösen Injektionstechnik (mit Abbildungen) und Dosierung. Ebenfalls beigefügt Beipackzettel "Salyrgan" (Quecksilber/ Theophyllin Präparat). Original-Banderole "C.F. Boehringer" in handschriftlichem Druck, Aufkleber RM 3,55 (gedruckt). Das Medikament wurde vor 1948 (vor Einführung der DM) hergestellt. Rückseite: Herst. Nr. "105" (gestempelt)

"Die Strophanthine sind für die intravenöse Einverleibung besonders geeignet zur Erzielung von Höchstwirkungen ohne jede komplizierende oder sogar schädliche Kumulation, besonders gilt dies vom Kombetin. Bei richtiger Indikation und bei einer der Phase der Erkrankung angepaßten Dosierung und bei gleichzeitig richtigen Zwischenräumen zwischen den Injektionen sind Erfolge zu erzielen, die über die der oralen Digitalisanwendung hinausgehen.

1. Bei akutem und chronischem Asthma cardiale und Lungenödem: blitzartige Besserung und Beseitigung der Gefahr. Fortsetzung der Injektionen mit relativer Indikation verhindert Wiederkehr der Anfälle."

"Bei lange bestehenden hochgradigen Hydropsien ist die gleichzeitige Anwendung diuretischer Mittel nicht zu umgehen. Man kombiniert Salyrgan 1-2 ccm intrav. mit Strophanthin"

Basic data

Material/Technique:

Glas, Wirkstoff, Papier/Pappe

Measurements:

14,5x1,5x6 cm (BxHxT)

Events

Intellectual creation	When	1905
	Who	Fraenkel
	Where	Strasbourg

Keywords

- Ampoule
- Medication
- Strophanthin

Literature

- Bundesverband der pharmazeutischen Industrie e. V. (1963): Rote Liste 1963. Aulendorf/Württ.
- Edens, Ernst (1948): Die Digitalisbehandlung. Berlin-München
- Reichsministerium des Inneren, im Auftrage: Dammann (1926): Deutsches Arzneibuch DAB6. Berlin